

## Kategorie der verwendeten Materialien tierischer Nebenprodukte (TNP)

(gem. Art. 8, 9, 10 der VO (EG) 1069/2009)

| Kategorie 1   | Art des Materials |
|---|-------------------|
| TNP von Transmissibler Spongiformer Encephalopathie* (TSE) - verdächtigen oder erkrankten oder getilgten Tieren   |                   |
| Heimtier (als Begleittier)<br>(z.B. wie Hund, Katze, Heim-Kaninchen, Kleintier, Vogel)  |                   |
| Zoo-, Zirkustiere   |                   |
| Versuchstiere und ihre Körperteile, von denen eine Gefahr für die Gesundheit von Mensch und Tier ausgeht  |                   |
| Wildtiere mit Verdacht einer übertragbaren Krankheit  |                   |
| Spezifiziertes Risikomaterial* (SRM), sowie alles was SRM enthält (inkl. Siebrest von Abwässern)  |                   |
| TNP von Tieren nach illegaler Behandlung<br>(RL 96/22, RL 96/23, VO 37/2010: u.a. thyreostatische Stoffe, Stilbene, Stilbenderivate (ihre Salze und Ester), Beta-Agonisten (mit Ausnahmen), Stoffe mit östrogenen, androgenen oder gestagenen Wirkung, Pfeifenblumenzubereitungen, Chloramphenicol, Chlorpromazin, Colchicin, Dapson, Dimetridazol, Metronidazol, Nitrofurane, Ronidazol) |                   |
| TNP von Tieren mit Höchstwertüberschreitung von Gruppe B (3) Substanzen der RL 96/23<br>(Organische Chlorverbindungen, (einschließlich PCB), Organische Phosphorverbindungen, Chemische Elemente, Mykotoxine, Farbstoffe. u.a.)   |                   |
| TNP aus behandeltem Abwasser aus Anlagen, die Material Kategorie 1 verarbeiten oder Anlagen in denen SRM entfernt wird  |                   |
| Küchenabfälle aus international eingesetzten Verkehrsmitteln (z.B. Kreuzfahrtschiffe)   |                   |
| Gemische aus Material Kategorie 1 und 2 oder 1 und 3  |                   |
| Fleisch- und Knochenmehl<br>Tierfett<br>Kosmetika<br>implantierbare Medizingeräte<br>Medizinprodukte<br>In-vitro-Diagnostika<br>Tierarzneimittel<br>Arzneimittel<br>Biodiesel<br>Sonstige Folgeprodukte   |                   |

| Kategorie 2   | Art des Materials |
|---|-------------------|
| Gülle, nicht-mineralisiertes-Guano, Magen-Darm-Inhalt   |                   |
| TNP aus behandeltem Abwasser aus:<br>- Anlagen, die Material der Kategorie 2 verarbeiten<br>- Schlachthöfen, in denen kein Material der Kategorie 1 anfällt<br>- Schlachthöfen, in denen kein SRM entfernt wird |                   |
| TNP mit Grenzwertüberschreitung von zugelassenen Stoffen und Kontaminanten (gem. RL 96/23, VO 37/2010)<br>(z.B. Amoxicillin, Betamethason, Flunixin)  |                   |
| Erzeugnisse tierischen Ursprungs, mit Fremdkörpern der den menschlichen Verzehr ausschließt<br>(z.B. Chip im Pferdefleisch)   |                   |

|  |  |
|--|--|
| Abgewiesene Importe und unzulässig verbrachte TNP aus einem Drittland oder Mitgliedsstaat  |  |
| TNP von Tieren, die:<br>- nicht für den menschlichen Verzehr getötet wurden (außer Futtertiere)<br>- weder geschlachtet noch getötet wurden (verstarben, ohne Anzeichen übertragbarer Erkrankung; Falltiere)<br>- zur Seuchenbekämpfung getötet wurden   |  |
| Föten<br>(außer bei gesunden Schlachttieren)   |  |
| Eizellen, Embryonen, Samen, die nicht für Zuchtzwecke vorgesehen sind  |  |
| Tot in der Eischale liegendes Geflügel (Küken)   |  |
| Gemische aus Material der Kategorie 2 und 3  |  |
| Andere TNP als Material der Kategorie 1 oder 3   |  |
| Fleisch- und Knochenmehl (K 2)<br>Tierfett (K 2)<br>ausgeschmolzenen Fette (K 2)<br>Fettderivate (K 2)<br>verarbeitete Fermentationsrückstände, Komposte, Gülle (K 2)<br>umgewandelte Fermentationsrückstände, Komposte, Gülle (K 2)<br>Kosmetika (K 2)<br>implantierbare Medizingeräte (K 2)<br>Medizinprodukte (K 2)<br>In-vitro-Diagnostika (K 2)<br>Tierarzneimittel (K 2)<br>Arzneimittel (K 2)<br>Biodiesel (K 2)<br>Biobrennstoff, erneuerbarer Brennstoff (K 2)<br>Zwischenerzeugnisse (K 2)<br>sonstige Folgeprodukte (K 2) |  |

| Kategorie 3   | Art des Materials |
|---|-------------------|
| <b>Für alle gilt: Ohne Anzeichen einer übertragbaren Erkrankung</b>   |                   |
| Genusstaugliche Schlachtkörper/-teile aus kommerziellen Gründen nicht zum menschlichen Verzehr geeignet (inkl. Wild), Schlachttieruntersuchung (STU) + und Fleischuntersuchung (FU) + |                   |
| Untaugliche Schlachtkörper (inkl. Wild), STU + FU -   |                   |
| STU +: Häute, Felle, Hörner, Füße (bei Wiederkäuern: TSE-neg. getestet)<br>Schweinsborsten, Federn, Geflügelköpfe   |                   |
| TNP von Geflügel und Hasenartigen bei Schlachtung in kleinen Mengen (< 10000 Tiere pro Jahr) auf landwirtschaftlichem Betrieb   |                   |
| Blut von schlachttauglichen Tieren<br>(bei Wiederkäuern: TSE- neg. getestet)  |                   |
| Fettgewebe von schlachttauglichen Tieren  |                   |
| Ehemalige Lebensmittel<br>(aus kommerziellen Gründen nicht zum menschlichen Verzehr geeignet, z.B. Verpackungs-/ Herstellungsmängel)  |                   |
| Ehemalige Futtermittel und Heimtierfutter<br>(aus kommerziellen Gründen nicht mehr zur Verfütterung geeignet, z.B. Verpackungs-/ Herstellungsmängel)                                  |                   |

|  |  |
|--|--|
| Von lebenden Tieren:<br>Blut, Plazenta, Wolle, Federn, Haare, Hörner, Abfall vom Hufausschnitt, Rohmilch   |  |
| TNP aus LM-Gewinnung<br>(inkl. Wassertiere, entfettete Knochen, Grieben, Separatorenschlamm auf Milchverarbeitung...)  |  |
| Wassertiere (außer Meeressäuger), Schalen von Weich- und Krebstieren   |  |
| Wirbellose Wasser- und Landtiere   |  |
| Brütereinebenprodukte, Eier (z.B. beschädigte), Ei-Nebenprodukte (z.B. Eigelb), Eierschalen  |  |
| Aus kommerziellen Gründen getötete Eintagsküken  |  |
| Rodentia und Hasenartige, außer Heim-, Zoo-, krankes Wildtier (z.B. Versuchstier ohne Gefahr für Mensch und Tier)  |  |
| von toten Tieren:<br>Häute, Felle, Hufe, Federn, Wolle, Hörner, Haare, Pelze   |  |
| nationale Küchen- und Speiseabfälle  |  |
| verarbeitetes tier. Eiweiß (K 3)<br>Blutmehl (K 3)<br>Federmehl (K 3)<br>Knochenmehl (K 3)<br>Fischmehl (K 3)<br>ausgeschmolzene Fette (K 3)<br>Tierfett (K 3)<br>Fettderivate (K 3)<br>Gelatine und Kollagen (FM) (K 3)<br>hydrolysierte Proteine (K 3)<br>geschmacksverstärkende Fleischextrakte (K 3)<br>Fleischöl (K 3)<br>Fischöl (K 3)<br>Blutprodukte (K 3)<br>Heimtierfutter (K 3)<br>Kauspielzeug (K 3)<br>Org. Dünge- und Bodenverbesserungsmittel (K 3)<br>Fermente, Komposte, verarbeitete Gülle (K 3)<br>Guano (K 3)<br>Jagdtrophäen (K 3)<br>techn. Gelatine und Kollagen (K 3)<br>Erzeugnisse auf Milchbasis (K 3)<br>Di-, Tricalciumphosphat (K 3)<br>Eiprodukte (K 3)<br>behandelte Wolle, Haare, Borsten, Federn, Knochen, Hörner, Hufe (K 3)<br>Imkereierzeugnisse (K 3)<br>Grieben, Griebenmehle (K 3)<br>Kosmetika (K 3)<br>implantierbare Medizingeräte (K 3)<br>Medizinprodukte (K 3)<br>In-vitro-Diagnostika (K 3)<br>Tierarzneimittel (K 3)<br>Arzneimittel (K 3)<br>Biodiesel (K 3)<br>Biobrennstoff, erneuerbarer Brennstoff (K 3)<br>Handelsmuster, Ausstellungsstücke, Forschungs- Diagnoseprobe (K 3)<br>Zwischenerzeugnisse (K 3)<br>sonstige Folgeprodukte (K 3) |  |

\*Erläuterungen

➤ **TSE** = Transmissible Spongiforme Enzephalopathie u.a.:

- Bovine Spongiforme Enzephalopathie (BSE) bei Rindern, einschließlich atypischer BSE
- die Scrapie bei Schafen und Ziegen, einschließlich atypischer Scrapie
- die chronische Auszehrungskrankheit (Chronic Wasting Disease – CWD) bei Hirschen und Elchen
- die Transmissible Nerz-Enzephalopathie (TME) bei Nerzen
- die Feline Spongiforme Enzephalopathie (FSE) bei Katzen
- die Variante Creutzfeldt Jakob-Krankheit (vCJK) beim Menschen

➤ **SRM** = Spezifiziertes Risikomaterial

- Rinder:

1. In Regionen mit **vernachlässigbarem Risiko**, hierzu zählt **Deutschland u.a. als in Punkt 2 genannte Mitgliedstaaten der EU**

| Alter (Monate) | Tonsillen | Letzte 4 Meter des Dünndarms, Blinddarm und Mesenterium | Schädel ohne Unterkiefer, inkl. Gehirn und Augen | Rückenmark | Wirbelsäule ohne Schwanzwirbel, inkl. Spinalganglien |
|----------------|-----------|---|--|------------|--|
| Unter 12       |           |   |  |            |  |
| 12 bis 30      |           |   | X  | X          |  |
| Über 30        |           |   | X  | X          |  |

2. In Regionen mit **kontrolliertem oder unbestimmtem Risiko** (u.a. Irland, Griechenland, Frankreich, Vereinigtes Königreich (mit Ausnahme von Nordirland und Schottland)) zählt folgendes Material zum SRM:

| Alter (Monate) | Tonsillen (Rachenmandeln) | Letzte 4 Meter des Dünndarms, Blinddarm und Mesenterium | Schädel ohne Unterkiefer, inkl. Gehirn und Augen | Rückenmark | Wirbelsäule ohne Schwanzwirbel, inkl. Spinalganglien |
|----------------|---------------------------|---|--|------------|--|
| Unter 12       | X                         | X   |  |            |  |
| 12 bis 30      | X                         | X   | X  | X          |  |
| Über 30        | X                         | X   | X  | X          | X  |

- Schafe und Ziegen:

| Alter (Monate)                               | Schädel ohne Unterkiefer, inkl. Gehirn und Augen | Rückenmark |
|--|--|------------|
| Unter 12                                     |  |            |
| 12 o. älter (Durchbruch eines Schneidezahns) | X  | X          |